



HOMMAGE AN ALFRED KUBIN

ASPEKTE EINES ZAUBERERS
EIN PROJEKT VON INES HÖLLWARTH

Alfred Kubin, der übergroße Fantast mit dem Zeichenstift, der Tuschefeder und dem Schreibwerkzeug, hat als Eröffner anderer Welten immer tiefe Bewunderung entfacht. Auch als Person muss er faszinierend und widersprüchlich gewirkt haben, besonders auf das weibliche Geschlecht. Als „Engel“ und „Teufel“ wurde er zugleich begehrt und verdammt – ein erotischer Aspekt, auf den die Salzburger Künstlerin Ines Höllwarth in ihrer Ausstellung explizit eingeht. Die Hommage an den Zauberer von Zwickledt umfasst realistische Tuschezeichnungen, buddhistisch inspirierte Kalligraphien und eine Installation aus Besen – Requisite der von Glaubenshütern verfolgten, kundigen Weisheitswesen und Gefäße für Geschichten und Gespenster.

**Ines Höllwarth wird am 15. / 19. / 22. / 25. und 29. Juni 2012
jeweils um 16.30 Uhr durch ihre Ausstellung führen.**

EINLADUNG ZUR VERNISSAGE

**am Donnerstag,
14. Juni 2012,
19 Uhr in der
Galerie Zwergelgarten**

Eröffnung der Ausstellung

Dr. Anton Gugg

Musikalische Umrahmung

Adrian Suciu spielt „KUBINIANA“,
Opus 13 von H.R. Apostel,
10 Musikstücke nach Alfred Kubin.

Ausstellungsdauer:

Die Ausstellung ist bis 13. Juli 2012 zu sehen
Mo–Fr 14–18 Uhr

GALERIE ZWERGELGARTEN
MIRABELLGARTEN / 5024 SALZBURG
kultur.stadt-salzburg.at / Tel. 0662 8072-3421



**STADT
GALERIE
SALZBURG**